

Ausgabe 10/Oktober 2017

Inhalt

1. "nordwärts"-Präsentationsjahr 2018..... 1
2. Der NORDSTERN-Wettbewerb 2017 2
3. Teilen Sie Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen – BürgerInnenbefragung im Projekt „Zukunft Stadt-Region-Ruhr“ (ZUKUR)..... 2
4. "nordwärts" ist Action ... außer Du bist nicht offen für Neues..... 3
5. Der neue Soccerpark-Westfalen in Dortmund Eving 3
6. Neue Gesichter bei "nordwärts" 4

1. "nordwärts"-Präsentationsjahr 2018

Am 21. März 2018 startet das "nordwärts"-Präsentationsjahr auf der Zeche Zollern in Dortmund-Bövinghausen. Im Präsentationsjahr zeigen wir Projekte, Orte, Ergebnisse und zukünftige Entwicklungen des Projektgebietes.

Ein spannendes, überraschendes und abwechslungsreiches "nordwärts"-Veranstaltungsjahr 2018 für die gesamte Stadtgesellschaft steht bevor!



"nordwärts"-Präsentationsjahr 2018
 Auftaktveranstaltung
 21. März 2018
 Industriemuseum Zeche Zollern
 14:00 – 20:00 Uhr

nordwärts 

2. Der NORDSTERN-Wettbewerb 2017

Der im Jahr 2006 gestartete und etablierte Gründungs- und Unternehmenswettbewerb NORDSTERN war bis 2014 auf das Kerngebiet der Dortmunder Nordstadt konzentriert und hat sich in diesem Jahr auf die "nordwärts"-Gebietskulisse ausgeweitet. Sechs Betriebe und Unternehmen aus der "nordwärts"-Gebietskulisse beteiligten sich beim diesjährigen Wettbewerb, darunter drei Unternehmen im Bereich Gastronomie, ein Computermuseum, ein ambulanter Pflegedienst sowie eine Kanzlei für Organisationsmediation und Systementwicklung. In der Sonderbeilage unseres Newsletters stellen wir Ihnen diese Unternehmen näher vor.

3. Teilen Sie Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen – BürgerInnenbefragung im Projekt „Zukunft Stadt-Region-Ruhr“ (ZUKUR)



Vertreterinnen und Vertreter der TU Dortmund sowie der Städte Dortmund und Bottrop und des Regionalverbands Ruhr (RVR). Bild: RVR

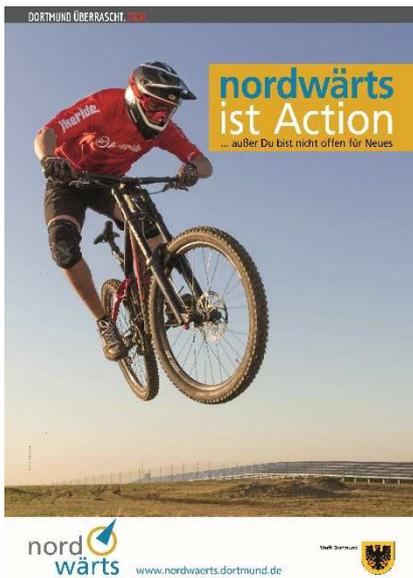
Gerade in den vergangenen Jahren waren die Auswirkungen des Klimawandels in der Metropole Ruhr immer wieder spürbar: Hochwasser, Stürme oder Hitzewellen. Das Projekt „Zukunft-Stadt-Region-Ruhr“ (ZUKUR) bringt seit diesem Sommer Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Kommunen und Gesellschaft zusammen, um gemeinsam ein Konzept für die zukunftssichere Entwicklung des Ruhrgebiets zu erarbeiten.

Machen Sie als Bewohnerinnen und Bewohner der Metropole Ruhr mit! Unterstützen Sie das Projekt und teilen Sie Ihre Erkenntnisse, Erfahrungen und Sichtweisen mit. In einem Fragebogen möchten die Projektpartner von Ihnen unter anderem erfahren, was für Sie Begriffe wie z. B. Klimawandel bedeuten, wo Sie persönlich Handlungsbedarf in den Quartieren, Städten und Regionen sehen und wie Sie Ihre Beteiligungschancen in politischen Entscheidungsprozessen einschätzen. Ihre Antworten liefern einen wesentlichen und wichtigen Beitrag dazu, neue Erkenntnisse für Forschung und Praxis zu gewinnen. Aufbauend auf diesen Erkenntnissen können dann neue Lösungsansätze entwickelt werden. Mit Ihren kritischen und konstruktiven Hinweisen können und sollen Sie das Projekt dabei begleiten, Quartiere, Städte und die Region zukunftsfähig zu machen.

Sie können den Fragebogen online unter folgendem Link ausfüllen:

https://www.soscsurvey.de/ZUKUR_BuergerInnenbefragung/

4. "nordwärts" ist Action ... außer Du bist nicht offen für Neues



Das Oktober-Motiv "nordwärts ist Action ... außer Du bist nicht offen für Neues" des Mountainbikers auf dem Mountainbike-Parcours am Deusenberg zeigt nur eine der vielen außergewöhnlichen Aktivitäten und sportlichen Angebote in den nördlichen Dortmunder Stadtbezirken. "nordwärts" fordert mit diesem Motiv auf, die verschiedenen Action-Angebote wie Fußballgolf, Blindenfußball, American Football, Kletterparks und Kletterhallen zu testen und Neues zu entdecken.

5. Der neue Soccerpark-Westfalen in Dortmund Eving

Das Runde muss in das Runde! In Dortmund-Eving hat der elfte Soccerpark Deutschlands eröffnet. Dort können alle Interessierten die Trendsportart Fußballgolf ausprobieren. Beim Fußballgolf wird der Fußball über verschiedene Hindernisse und Geländeneigungen in ein Bodenloch gespielt. Wer die wenigsten Schussversuche braucht, gewinnt!

Die Fußballgolfanlage hat eine Spielfläche von 45.000 qm. Alle Spielerinnen und Spieler können zwischen zwei Parcours mit jeweils 18 Bahnen wählen. Es gibt einen Fun-Parcours für Einsteiger und Kinder, Fortgeschrittene kommen bei dem Premium-Parcours auf ihre Kosten.

Der Soccerpark ist täglich ab 9 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet. Die Saison geht vom 15. März bis zum 15. November.

Weitere Informationen zu dem Soccerpark in Dortmund-Eving finden Sie unter:

<http://www.soccerpark-westfalen.de/>

6. Neue Gesichter bei "nordwärts"



Seit dem 01.09. gehört Melissa Raidt zum "nordwärts"-Projektteam und unterstützt die Koordinierungsstelle im Bereich des Projektmanagements, insbesondere bei der Mitarbeit in Konsortien von Förderprojekten und bei der Allianz Smart City Dortmund.

Projektmanagement

Melissa Raidt

Tel.: 0231/50-10039

Email: mraidt@stadtdo.de



Seit dem 01.10. gehört Claudia Balke zum "nordwärts"-Projektteam und unterstützt die Koordinierungsstelle im Bereich des Projektmanagements, insbesondere bei der Mitarbeit in Konsortien von Förderprojekten wie ZUKUR und I-Resilience, bei der Entwicklung und Umsetzung der Landschaftspfade sowie des gesamtstädtischen Projektes zur Entwicklung und Umsetzung der Magistralen.

Projektmanagement

Claudia Balke

Tel.: 0231/50-28028

Email: cbalke@stadtdo.de



Seit dem 16.10. gehört Felix Brückner zum "nordwärts"-Projektteam und wird die Leitung für das "nordwärts"-Teilprojekt „KuDeQua“ übernehmen. Zusätzlich unterstützt er das Team bei weiteren projektbezogenen Aufgaben und hilft bei der Entwicklung verschiedener "nordwärts"-Projekte und Angebote.

Teilprojektleitung „KuDeQua“

Felix Brückner

Tel: 0231/50-28240

Email: fbrueckner@stadtdo.de

Newsletter bestellen:

*Sie möchten den "nordwärts"-Newsletter zukünftig regelmäßig per E-Mail erhalten?
Dann schreiben Sie uns eine kurze E-Mail mit dem
Betreff „Newsletter Anmeldung“ an nordwaerts@dortmund.de.*

Besuchen Sie "nordwärts" auch auf **Facebook**: www.facebook.com/NordwaertsDortmund/

Oder bei **Instagram**: www.instagram.com/projekt_nordwaerts_dortmund

Oder im **Internet**: www.nordwaerts.dortmund.de

